



Original Amtsarztfragen der Gesundheitsämter für Heilpraktiker der Psychotherapie mit Lösungen, mit Kommentare

HPP Amtsarztfragen 2014 Herbst

Testen Sie, ob Sie „prüfungsreif“ sind!

Eine Prüfung wird als bestanden gewertet, wenn mindestens 75 % der Fragen richtig beantwortet wurden; bei 28 Fragen sind das demnach mindestens 21 richtige Antworten. Wenn Sie Ihre Prüfungsreife einschätzen möchten, sollten Sie allerdings bei Tests, die Sie zum ersten Mal durchführen, eine Quote von etwa 80 % erreichen, denn bei der Amtsarztprüfung kommt erfahrungsgemäß noch der eine oder Fehler durch Aufregung hinzu.

Seien Sie ehrlich zu sich! Schaffen Sie sich selbst prüfungsähnliche Bedingungen, indem Sie die vorgegebene Zeit von maximal zwei Minuten pro Frage (bei 28 Fragen also 56 Min) einhalten! Benutzen Sie zum Lösen der Fragen keinerlei Hilfsmittel! Denn diese stehen Ihnen in der Prüfung auch nicht zur Verfügung.

Als Schüler unserer Schule können Sie in unserem E-Learning-System mit den Amtsarztfragen simulierte Prüfungen durchführen und sich das Ergebnis durch Autokorrektur überprüfen lassen.

Die Prüfungsfragen sind außerdem in die Kategorien F0 bis F9, Gesetz, Fachbegriffe, Medikamente, Psychotherapieverfahren und Suizid eingeteilt, sodass Sie die Fragen auch nach bestimmten Kategorien sortiert bearbeiten können und so sehen, ob Sie in bestimmten Teilbereichen „prüfungsreif“ sind.

Möchten Sie einmal bei der HPP-Ausbildung oder HPP-Prüfungskurs Probieren?

Dazu gibt es verschiedene Möglichkeiten:

1. Schicken Sie uns eine kurze Mail mit Ihrem Wunschtermin, an dem Sie live dabei sein möchten. Die Termine finden Sie hier: <https://www.isolde-richter.de/onlineausbildung-heilpraktiker-psychotherapie/>
2. Schauen Sie sich kostenlos und unverbindlich einen Mitschnitt einer bereits abgelaufenen Schulung an (bitte nach unten zu der alphabetischen Auflistung scrollen): <https://www.elearning-richter.de/>

Gutes Gelingen für Ihre Prüfung wünscht
Isolde Richter

Typ: Mehrfachauswahl

Kategorie: F 6

ID: 962

1) Welche der folgenden Aussagen zu selbstverletzenden Verhaltensweisen in der Adoleszenz treffen zu?

Wählen Sie zwei Antworten!

- a) Selbstverletzendes Verhalten ist untypisch bei Borderlinestörungen.
- b) Vor dem 14. Lebensjahr sind keine selbstverletzende Verhaltensweisen zu beobachten.
- c) Jungen sind seltener betroffen als Mädchen.
- d) Sie haben oft eine affekt- und spannungsregulierende Funktion.
- e) Selbstverletzendes Verhalten in der Adoleszenz weist grundsätzlich auf eine schwere psychische Störung im Erwachsenenalter hin.

richtige Antwort(en): c d

Typ: Aussagenkombination

Kategorie: F 6

ID: 963

2) Welche der folgenden Aussagen zur histrionischen Persönlichkeitsstörung treffen zu?

- 1) Fühlt sich unwohl, wenn er/sie im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit steht.
- 2) Die Interaktion mit anderen ist oft durch ein unangemessenes verführerisches oder provokantes Verhalten charakterisiert.
- 3) Zeigt einen rasch wechselnden und oberflächlichen Gefühlsausdruck.
- 4) Versucht die eigenen körperlichen Erscheinungen aus dem Blick zu nehmen.
- 5) Dramatisierung bezüglich der eigenen Person, theatralisches Verhalten.

- a) Nur die Aussagen 1, 2, 3 sind richtig.
- b) Nur die Aussagen 1, 2, 5 sind richtig.
- c) Nur die Aussagen 1, 4, 5 sind richtig.
- d) Nur die Aussagen 2, 3, 4 sind richtig.
- e) Nur die Aussagen 2, 3, 5 sind richtig.

richtige Antwort(en): e

Typ: Mehrfachauswahl

Kategorie: F 0

ID: 964

- 3) Sie vermuten bei einem 80-jährigen Patienten, der Ihnen wegen Gedächtnisstörungen vorgestellt wird, eine Demenz vom Alzheimer Typ.
Welche der folgenden Symptome stützen Ihren Verdacht bei der Differenzialdiagnose?
Wählen Sie zwei Antworten

- a) Seit einem Jahr bestehende Störungen der Merkfähigkeit.
- b) Rechtsseitige Gesichtslähmung nach mehreren Schlaganfällen
- c) Rasche Verschlechterung innerhalb weniger Tage
- d) Keine qualitative Bewusstseinstörung
- e) Anamnestisch bekannter langjähriger übermäßiger Alkoholkonsum

richtige Antwort(en): a d

Typ: Einfachauswahl

Kategorie: Fachbegriffe

ID: 965

4) Welche Aussage trifft zu?

Die Aussage eines Patienten: "Neulich im Bus sah ich, wie einige Fahrgäste miteinander tuschelten. Ich wusste sofort, dass sie dies taten, um mich zu verhexen" bezeichnet am ehesten eine

- a) Zwangsstörung
- b) Wahnwahrnehmung
- c) optische Halluzination
- d) Illusion
- e) Gegenübertragung

richtige Antwort(en): b

Typ: Mehrfachauswahl

Kategorie: Medikamente

ID: 966

- 5) Ein Patient wird von seinem Psychiater mit Lithium behandelt.
An welche der folgenden psychiatrischen Erkrankungen müssen Sie am ehesten denken?
Wählen Sie zwei Antworten!

- a) Hirnorganisches Psychosyndrom
- b) Manie
- c) Intelligenzminderung
- d) Alkoholkrankheit
- e) Bipolare affektive Störung

richtige Antwort(en): b e

Typ: Aussagenkombination

Kategorie: F 2

ID: 967

6) Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Faktoren, die bei der Erstmanifestation einer Schizophrenie hinsichtlich der Prognose als eher günstig gelten, sind:

- 1) Heftige Begleitauffekte
- 2) Unterstützende Familie
- 3) Akuter Krankheitsbeginn
- 4) Schleichender Krankheitsbeginn
- 5) Auftreten von Schizophrenie bei nahen Angehörigen

- a) Nur die Aussagen 1, 2, 3 sind richtig.
- b) Nur die Aussagen 1, 2, 4 sind richtig.
- c) Nur die Aussagen 1, 2, 5 sind richtig.
- d) Nur die Aussagen 1, 4, 5 sind richtig.
- e) Nur die Aussagen 2, 3, 5 sind richtig.

richtige Antwort(en): a

Typ: Einfachauswahl

Kategorie: F 9

ID: 968

7) Welche der nachfolgenden Beschreibungen charakterisiert am ehesten ein Tourette-Syndrom?

- a) Partielle oder vollständige Amnesie für kürzlich traumatisierende oder belastende Ereignisse
- b) Die Unfähigkeit einem ständigen Impuls zum Haarausreißen zu widerstehen
- c) Das offensichtliche oder scheinbare Vorhandensein von zwei oder mehreren Persönlichkeiten bei einem Individuum
- d) Auftreten von motorischen Tics kombiniert mit vokalen Tics mit explosivem und wiederholtem Räuspern, Grunzen und Gebrauch von obszönen Wörtern
- e) Qualitative Beeinträchtigung bei der sozialen Interaktion sowie eingeschränkte, sich wiederholende, stereotype Verhaltensmuster, Interessen und Aktivität.

richtige Antwort(en): d

Typ: Mehrfachauswahl

Kategorie: F 4

ID: 969

8) Welche der folgenden Aussagen zur Zwangsstörung treffen zu?
Wählen Sie zwei Antworten!

- a) Für die eindeutige Diagnose sollen die Symptome mindestens zwei Monate lang nachweisbar sein.
- b) Zwangsgedanken treten weit überwiegend bei Frauen auf.
- c) Die Zwangsgedanken werden vom Betroffenen als unangenehm empfunden.
- d) Die Zwangsgedanken werden als von außen eingegeben empfunden.
- e) Der Krankheitsbeginn liegt meist in der Kindheit oder im frühen Erwachsenenalter.

richtige Antwort(en): c e

Typ: Mehrfachauswahl

Kategorie: F 5

ID: 970

- 9) Sie vermuten bei einer Patientin Anorexia nervosa.
Welche der genannten anamnestischen Angaben oder Befunde stützen Ihren Verdacht?
Wählen Sie zwei Antworten!

- a) BMI 22 kg/m²
- b) Körpergröße 1,65 m, Gewicht 38 kg
- c) Bluthochdruck
- d) Teerstuhl
- e) Einnahme von Abführmitteln

richtige Antwort(en): b e

Typ: Einfachauswahl

Kategorie: Gesetz

ID: 971

10) Welche Aussage zur Behandlung psychisch Kranker trifft zu?

- a) Psychisch Kranke mit akuter Psychose werden für mindestens 10 Wochen zwangsweise in einer psychiatrischen Klinik untergebracht.
- b) Psychisch Kranke mit einer schizophrenen Psychose können bei akuter Selbstgefährdung auch gegen ihren Willen in die Fachklinik eingewiesen werden.
- c) Chronisch psychisch Kranke können auch vom Heilpraktiker gegen ihren Willen in die Fachklinik eingewiesen werden.
- d) Ein Heilpraktiker mit allgemeiner Erlaubnis darf keine Patienten mit seelischen Krankheiten behandeln.
- e) Chronisch psychisch Kranke werden vom Psychiater grundsätzlich auf ein injizierbares Depot-Neuroleptikum eingestellt.

richtige Antwort(en): b

Typ: Aussagenkombination

Kategorie: Fachbegriffe

ID: 972

11) Welche der folgenden Aussagen zu Gedächtnisstörungen trifft (treffen) zu?

- 1) Störungen des Kurzzeitgedächtnisses sprechen gegen eine alkoholbedingte Korsakow-Psychose.
- 2) Störungen der Merkfähigkeit treten bei affektiven Störungen nicht auf.
- 3) Eine retrograde Amnesie ist der Verlust der Erinnerung an den Zeitraum, der nach einem Ereignis (z.B. Unfall) lag.
- 4) Bei Konfabulation füllt ein Patient Erinnerungslücken mit Einfällen, die er selber für Erinnerungen hält.
- 5) Paramnesie (Wahn- oder Trugerinnerungen) beinhalten das falsche Wiedererkennen von Situationen.

- a) Nur die Aussage 4 ist richtig
- b) Nur die Aussagen 1, 2 sind richtig.
- c) Nur die Aussagen 4, 5 sind richtig.
- d) Nur die Aussagen 1, 4, 5 sind richtig.
- e) Nur die Aussagen 2, 3, 5 sind richtig.

richtige Antwort(en): c

Typ: Aussagenkombination

Kategorie: F 6

ID: 973

12) Welche der folgenden Diagnosen oder Verhaltensweisen zählen nach ICD-10 zu den abnormen Gewohnheiten und Störungen der Impulskontrolle?

- 1) Pyromanie
 - 2) Dissoziative Störung
 - 3) Fetischismus
 - 4) Pathologisches Glücksspiel
 - 5) Kleptomanie
-
- a) Nur die Aussagen 1, 2, 3 sind richtig.
 - b) Nur die Aussagen 1, 3, 4 sind richtig.
 - c) Nur die Aussagen 1, 4, 5 sind richtig.
 - d) Nur die Aussagen 2, 3, 5 sind richtig.
 - e) Nur die Aussagen 2, 4, 5 sind richtig.

richtige Antwort(en): c

Typ: Aussagenkombination

Kategorie: F 8

ID: 974

13) Welche der folgenden Aussagen zum Asperger-Syndrom treffen zu?

- 1) Es erkranken deutlich mehr Mädchen als Jungen.
- 2) Bei den Betroffenen besteht meist eine Intelligenzminderung.
- 3) Die Sprache ist gut entwickelt, aber in kommunikativer Form gestört.
- 4) Vorliegen von Spezialinteressen bei gestörter Beziehungsfähigkeit
- 5) Die Kinder zeichnen sich durch eine geschickte Motorik aus.

- a) Nur die Aussagen 1, 4 sind richtig.
- b) Nur die Aussagen 2, 3 sind richtig.
- c) Nur die Aussagen 3, 4 sind richtig.
- d) Nur die Aussagen 3, 4, 5 sind richtig.
- e) Nur die Aussagen 2, 3, 4, 5 sind richtig.

richtige Antwort(en): c

Typ: Mehrfachauswahl

Kategorie: Suizid

ID: 975

14) Welche der genannten Personengruppen haben ein erhöhtes Risiko für einen Tod durch Suizid?
Wählen Sie zwei Antworten!

- a) Personen mit Polytoxikomanie
- b) Frauen, die in ländlichen Wohngebieten wohnen
- c) Menschen mit bipolarer affektiver Störung
- d) Mädchen im Alter zwischen 8 und 10 Jahren
- e) Verheiratete

richtige Antwort(en): a c

Typ: Mehrfachauswahl

Kategorie: Fachbegriffe

ID: 976

15) Welche der folgenden Störungen gehören zu den quantitativen Bewusstseinsstörungen?
Wählen Sie zwei Antworten!

- a) Benommenheit
- b) Verwirrtheit
- c) Sopor
- d) Bewusstseinsseinerengung
- e) Halluzinationen

richtige Antwort(en): a c

Typ: Mehrfachauswahl

Kategorie: F 2

ID: 977

16) Welche der folgenden Aussagen zur Hebephrenie treffen zu?
Wählen Sie zwei Antworten!

- a) Das Krankheitsbild ist unter anderm gekennzeichnet durch ungeordnetes Denken, Sprache sowie verantwortungsloses und unvorhersehbares Verhalten.
- b) Halluzinationen und Wahn bestimmen das Bild.
- c) Eindeutige und anhaltende Verflachung oder Inadäquatheit des Affekts können zwar in leichter Form vorkommen, bestimmen aber nicht das klinische Bild.
- d) Der Beginn der Erkrankung liegt meist zwischen der Pubertät und der Mitte des 3. Lebensjahrzehnts.
- e) Die Störung wird meist rasch erkannt, da Halluzinationen, Wahnideen und katatone motorische Erscheinungen im Vordergrund liegen.

richtige Antwort(en): a d

Typ: Aussagenkombination

Kategorie: F 2

ID: 978

17) Welche der folgenden Aussagen treffen zu?
Zur Positivsymptomatik bei Schizophrenie gehören:

- 1) Halluzinationen
 - 2) Wahn
 - 3) Denkzerfahrenheit
 - 4) Affektverflachung
 - 5) Erregtheit
-
- a) Nur die Aussagen 1, 2 sind richtig.
 - b) Nur die Aussagen 1, 3, 4 sind richtig.
 - c) Nur die Aussagen 2, 3, 5 sind richtig.
 - d) Nur die Aussagen 1, 2, 3, 5 sind richtig.
 - e) Alle Aussagen sind richtig.

richtige Antwort(en): d

Typ: Mehrfachauswahl

Kategorie: Medikamente

ID: 979

18) Welche der folgenden Aussagen zu Benzodiazepinen treffen zu?
Wählen Sie zwei Antworten!

- a) Kurz wirksame Benzodiazepine führen deutlich langsamer zu einer Toleranzentwicklung als länger wirksame Benzodiazepinen.
- b) Im Gegensatz zum Alkoholentzug treten beim Entzug von Benzodiazepinen keine vegetativen Symptome auf.
- c) Nach Absetzen von Benzodiazepinen können Krampfanfälle auftreten.
- d) Charakteristisch für den Entzug ist ein ausgeprägtes Müdigkeitsgefühl.
- e) Ältere Patienten können paradox auf Tranquilizer mit Erregungszuständen, Schlaflosigkeit oder feindseligem Verhalten reagieren.

richtige Antwort(en): c e

Typ: Mehrfachauswahl

Kategorie: Fachbegriffe

ID: 980

19) Welche der folgenden Symptome zählen zu den Ich-Störungen?
Wählen Sie zwei Antworten!

- a) Gedankendrängen
- b) Gedankenausbreitung
- c) Gedankenabreißen
- d) Gedankenentzug
- e) Gedankenblockierung

richtige Antwort(en): b d

Typ: Aussagenkombination

Kategorie: Psychotherapieverfahren

ID: 981

20) Welche der folgenden therapeutischen Techniken gehören zu den typischen verhaltenstherapeutischen Verfahren?

- 1) Reizkonfrontation
 - 2) Training sozialer Kompetenz
 - 3) Zirkuläres Fragen
 - 4) Kognitive Therapie
 - 5) Genogramm
-
- a) Nur die Aussagen 1, 2, 3 sind richtig.
 - b) Nur die Aussagen 1, 2, 4 sind richtig.
 - c) Nur die Aussagen 2, 3, 4 sind richtig.
 - d) Nur die Aussagen 3, 4, 5 sind richtig.
 - e) Alle Aussagen sind richtig.

richtige Antwort(en): b

Typ: Mehrfachauswahl

Kategorie: F 2

ID: 982

21) Welche der folgenden Aussagen zur schizoaffektiven Störung treffen zu?
Wählen Sie zwei Antworten!

- a) Sowohl affektive als auch schizophrene Symptome treten in derselben Krankheitsphase auf.
- b) Affektive und schizophrene Symptome treten nur in unterschiedlichen Krankheitsphasen auf.
- c) Die Langzeitprognose ist deutlich schlechter als bei der Schizophrenie.
- d) Sowohl manische als auch depressive Symptome können auftreten.
- e) Ich-Störungen treten nicht auf.

richtige Antwort(en): a d

Typ: Mehrfachauswahl

Kategorie: F 0

ID: 983

22) Welche der folgenden Aussagen für delirante Syndrome treffen zu?
Wählen Sie zwei Antworten!

- a) Sie beginnen schleichend (Wochen).
- b) Typisch ist eine Orientierungsstörung bei klarem Bewusstsein.
- c) Es ist auch an eine Stoffwechselstörung zu denken.
- d) Beim Alkoholentzugdelir treten Halluzinationen jeglicher Wahrnehmungsqualität auf.
- e) Es handelt sich um eine irreversible Psychose.

richtige Antwort(en): c d

Typ: Einfachauswahl

Kategorie: Psychotherapieverfahren

ID: 984

23) Ein Patient mit Spinnenphobie soll mit "Flooding" (Reizüberflutung) behandelt werden.
Bei welcher der folgenden Erkrankungen ist diese Behandlung mit besonderen Risiken verbunden?

- a) Krampfadern an beiden Beinen
- b) Koronare Herzkrankheiten
- c) Chronische Alkoholkrankheit mit längerer Abstinenz
- d) HIV-Infektion
- e) Nikotinabhängigkeit

richtige Antwort(en): b

Typ: Aussagenkombination

Kategorie: Gesetz

ID: 985

24) Welche der folgenden Aussagen trifft (treffen) zu?

Die Behandlungsbefugnis von Inhabern einer auf das Gebiet der Psychotherapie beschränkten Heilpraktikererlaubnis beinhaltet grundsätzlich

- 1) die Anwendung von Hypnose
- 2) die Anwendung wissenschaftlich anerkannter Psychotherapieverfahren
- 3) die Feststellung einer psychischen Erkrankung
- 4) die Stellung einer Diagnose im Sinne der ICD-10
- 5) die Verordnung von rezeptpflichtigen Psychopharmaka

- a) Nur die Aussagen 1 ist richtig.
- b) Nur die Aussagen 1, 3 sind richtig.
- c) Nur die Aussagen 2, 3 sind richtig.
- d) Nur die Aussagen 1, 2, 5 sind richtig.
- e) Nur die Aussagen 1, 2, 3, 4 sind richtig.

richtige Antwort(en): e

Typ: Mehrfachauswahl

Kategorie: F 2

ID: 986

25) Welche der folgenden Aussagen zur Schizophrenie treffen zu?
Wählen Sie zwei Antworten!

- a) Die Suizidrate ist hoch (ca. 5 bis 15 %).
- b) Durch eine mehrmonatige neuroleptische Therapie lassen sich die Rezidive dauerhaft verhindern.
- c) Bei Patienten mit schizophrenem Residuum besteht für Heilpraktiker Behandlungsverbot.
- d) Bei chronischem Verlauf stehen häufig kognitive Störungen und sozialer Rückzug im Vordergrund der Symptomatik.
- e) Bei einer Erstmanifestation einer akuten Schizophrenie besteht für Heilpraktiker Meldepflicht.

richtige Antwort(en): a d

Typ: Mehrfachauswahl

Kategorie: Fachbegriffe

ID: 987

26) Welche der folgenden Aussagen treffen zu?
Wählen Sie zwei Antworten!

Akustische Halluzinationen treten typischerweise auf bei

- a) paranoider Schizophrenie
- b) Alkoholhalluzinose
- c) Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (ADHS) im Erwachsenenalter
- d) hypochondrische Störung
- e) paranoide Persönlichkeitsstörung

richtige Antwort(en): a b

Typ: Aussagenkombination

Kategorie: F 3

ID: 988

27) Welche der folgenden Symptome können bei manischen Phasen einer manisch-depressiven Psychose (bipolare affektive Störung) häufig beobachtet werden?

- 1) Fehlendes Krankheitsgefühl
 - 2) Leibliche Beeinflussungserlebnisse
 - 3) Ideenflucht
 - 4) Vermindertes Schlafbedürfnis
 - 5) Gesteigerte sexuelle Aktivität
-
- a) Nur die Aussagen 1, 5 sind richtig.
 - b) Nur die Aussagen 2, 3 sind richtig.
 - c) Nur die Aussagen 3, 4 sind richtig.
 - d) Nur die Aussagen 1, 3, 4 sind richtig.
 - e) Nur die Aussagen 1, 3, 4, 5 sind richtig.

richtige Antwort(en): e

Typ: Einfachauswahl

Kategorie: Fachbegriffe

ID: 989

28) Welche Aussage zum Begriff "Inkohärenz im Denken", der im psychopathologischen Befund verwendet werden kann, trifft zu?

- a) Auffüllen von Erinnerungslücken mit frei erfundenen Faktoren, die für Erinnerung gehalten werden.
- b) Haftenbleiben an bestimmten Vorstellungen und Gedanken, die zuvor verwendet wurden.
- c) Sprunghaftes Denken, Fehlen logischer und assoziativer Verknüpfungen im Gedankengang.
- d) Schleppernder, verzögert ablaufender und für den Patienten mühsamer Gedankengang.
- e) Unkorrigierbar falsche Beurteilung der Realität aus einer Stimmung des Unheimlichen und Vieldeutigen heraus.

richtige Antwort(en): c

